
Handlungskompetenzbereich	Umsetzen von Professionalität und Klientenzentrierung
Handlungskompetenz	Gemäss den altersspezifischen Gewohnheiten, der Kultur und der Religion der Klientinnen und Klienten situationsgerecht handeln
Situationskreis	Alle Situationen, die sich nach den Ressourcen, der Persönlichkeit, dem Alter, dem kulturellen und religiösen Hintergrund der Klientinnen und Klienten richten.
Lernziele	Die Lernenden befassen sich mit Ablauf und Ergebnis des Experiments von Harry Harlow mit Rhesusaffen lernen das Experiment von Mary Ainsworth und die 4 Bindungstypen kennen beschreiben das Verhalten von Kindern im jeweiligen Bindungstyp (nennen die drei Erziehungsstile, demokratisch, laissez-faire und autoritär und kennen den Einfluss dieser in Zusammenhang mit den Bindungstypen). nennen Beispiele dafür, wie an der Veränderung eines Bindungstyps gearbeitet werden kann.
Hinweise zum Unterricht für Lehrpersonen	Grundkenntnisse der embryonalen Entwicklung sowie Kennenlernen der universellen postnatale Entwicklung. Die drei grundlegenden Einflussfaktoren erkennen (Gene, Umwelt, Selbststeuerung) und deren Zusammenwirken erklären.
Querhinweise BGS	Lehrmittel FaGe Band 1, Handlungs- und Kompetenzbereich A, S. 157 bis 160 (Entwicklungsaufgaben von Erikson)
Querverweis Modellehrgang	A.2: Kommunikation, Beziehungsgestaltung A.5: Pflegeprozess inkl. Ressourcen
